

## **NetSuite SuiteCloud-Plattform 2023 Release 1 bietet weitere Integrations- und Anpassungsmöglichkeiten**

Erik Klein, Manager of Outbound Product Management, SuiteCloud Plattform

*SuiteCloud-Plattform in NetSuite 2023 Release 1 mit neuen Features für Visual Studio Code-Erweiterung und weiteren Funktionen wie neuen REST-Datensätzen und Unterstützung für Java 17*

SuiteCloud bietet leistungsstarke Plattformtools und -technologien zur Anpassung, Integration, Erweiterung und Verwaltung Ihres NetSuite-Kontos. SuiteCloud wurde für Softwareentwickler und technische Administratoren entwickelt und wird von Tausenden Kunden zur Anpassung ihrer Konten eingesetzt, damit sie die Suite optimal nutzen können.

In NetSuite 2023 Release 1 haben wir zahlreiche Verbesserungen vorgenommen, die das Erstellen und Verwalten von Anpassungen, das Integrieren in andere Anwendungen und das Nutzen der neuesten Funktionen der Java-Plattform erleichtern.

### **SuiteTalk-Webservices mit neuen REST-Datensätzen**

Wir freuen uns, eine Erweiterung um acht neue REST-Standarddatensätze bekannt geben zu können. Damit können Kunden ihre NetSuite-Konten über die SuiteTalk REST-Webservices noch besser in externe Systeme und Anwendungen integrieren.

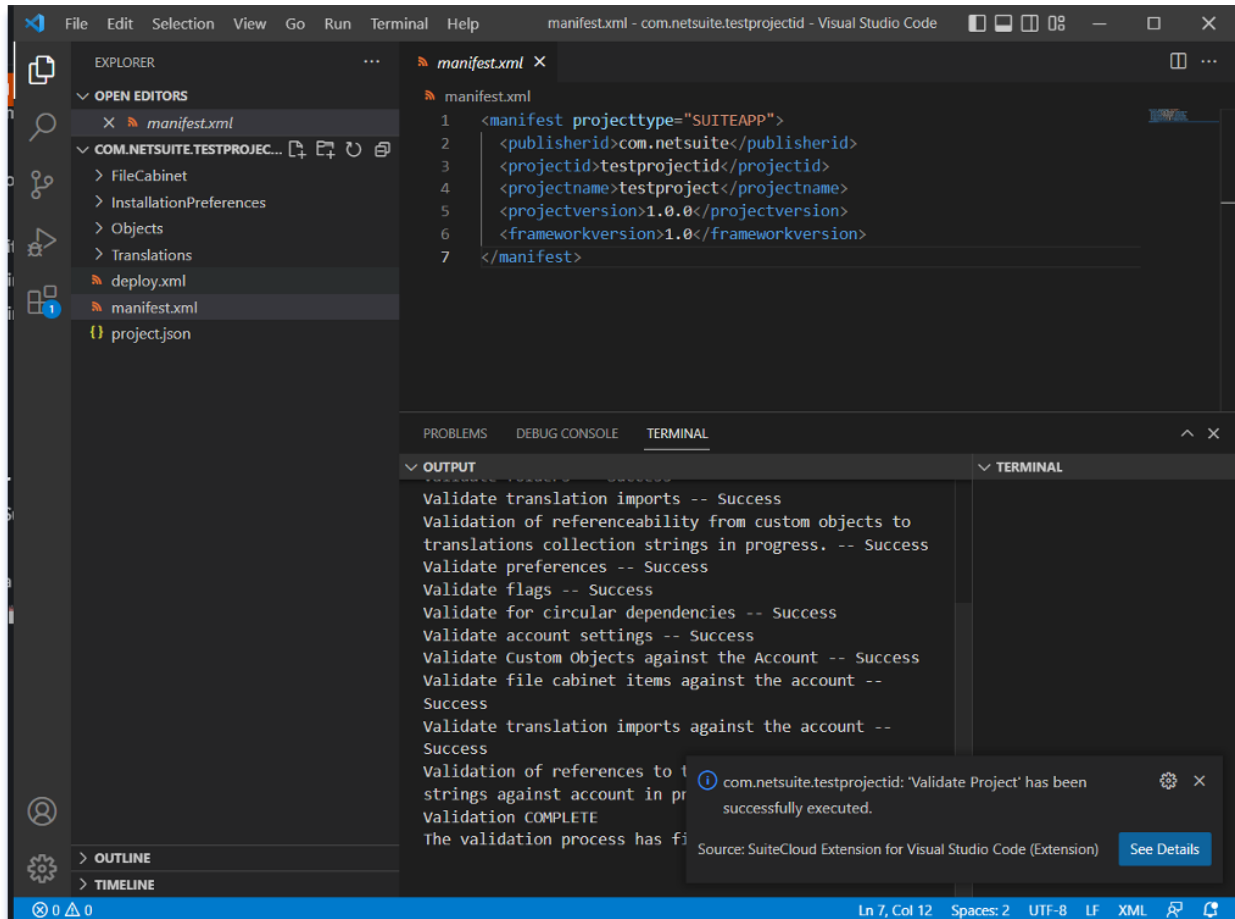
Die neuen REST-Datensätze für NetSuite 2023 Release 1 im Einzelnen:

- Lieferantenretourenautorisierung
- Einzahlung
- Kundenzahlung
- Artikelgruppe
- Beschreibungsposition
- Auslieferungsanforderung
- Nicht bestandsgeführter Einkaufsartikel
- Nicht bestandsgeführter Artikel für Weiterverkauf

Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation im Help Center](#). Diese neuen Datensätze sind außerdem im [REST-API-Browser](#) vollständig dokumentiert.

## Neue Features in SuiteCloud Extension for Visual Studio Code (VS Code)

**SuiteCloud-Projektvalidierung:** In VS Code können Entwickler jetzt vor der Projektbereitstellung über das SuiteCloud Development Framework (SDF) eine serverseitige Validierung benutzerdefinierter Codemodule ausführen, um mögliche Fehler zu ermitteln. Der Validierungsprozess gewährleistet, dass alle Projektressourcen wie Manifest, Konfiguration, Skripte, Objekte, Abhängigkeiten, Kontoeinstellungen usw. korrekt definiert sind, und gibt bei ermittelten Fehlern aussagekräftige Konsolenmeldungen aus.



**Import benutzerdefinierter Datensatzinstanzen aus dem Konto:** Entwickler benötigen möglicherweise Zugriff auf neue oder geänderte benutzerdefinierte Datensatzinstanzen, die in Produktions- und Testkonten definiert wurden. Vor diesem Release musste die XML-Definition jeder betroffenen Instanz manuell heruntergeladen werden. In Release 23.1 können SuiteCloud-Benutzer direkt aus der VS Code-basierten Entwicklungsumgebung auf alle benutzerdefinierten Datensatzinstanzen zugreifen.

**Die SuiteCloud-CLI für Node.js** unterstützt ebenfalls den Zugriff auf benutzerdefinierte Datensatzinstanzen in NetSuite-Konten und bietet gleichwertige Funktionen sowohl für Node-CLI- als auch für VS Code-Umgebungen, die auch zusammen verwendet werden können.

**Vergleich von lokalen Dateien und Kontodateien:** Bei der Arbeit mit Dateien in lokalen Entwicklungsumgebungen müssen möglicherweise Unterschiede zwischen der lokalen Instanz und der Instanz im Zielkonto ermittelt und beseitigt werden. VS Code bietet jetzt die Möglichkeit, Varianten auf einer intuitiven Benutzeroberfläche zu ermitteln, auf der die genauen Unterschiede hervorgehoben und zur einfachen Vergleichsmöglichkeit in einem geteilten Editor angezeigt werden.

**Verwaltung von Konten und Authentifizierungs-IDs:** In diesem Release haben wir die Möglichkeit zum Definieren und Bearbeiten von authID-Feldern wie Kontoname, Benutzerrolle und URL über VS Code eingeführt. Diese Parameter können von Entwicklern direkt aus ihren lokalen Umgebungen abgefragt und aktualisiert werden, was die Arbeit mit wichtigen Authentifizierungsdaten im gesamten Softwarelebenszyklus erleichtert.

### **SuiteCloud IDE-Plug-in für Eclipse**

Das SuiteCloud IDE-Plug-in für Eclipse wird in NetSuite 2023 Release 1 weiterhin unterstützt. Das Plug-in wird jedoch nicht mehr mit neuen Features aktualisiert. Wir empfehlen allen Benutzern die Umstellung von Eclipse auf die [SuiteCloud Extension for Visual Studio Code](#) oder das [SuiteCloud IDE-Plug-in für WebStorm](#).

### **Java-Version für SuiteCloud-CLI**

Ab diesem Release unterstützt die SuiteCloud CLI auch Java 17 und Oracle JDK Version 17, sodass die Compliance mit den aktuellen Java-Standards bei der Erstellung von Anwendungen zur Verwaltung von SDF-Projekten gewährleistet ist.

### **Wie NetSuite 2023 Release 1 Sie unterstützen kann**

Eine vollständige Liste der Features und Informationen zu ihrer Verwendung finden Sie in den [Versionshinweisen](#).

Denken Sie unbedingt daran, Ihr [Releasevorschaukonto](#) anzufordern, um von der Möglichkeit zu profitieren, die neuen Features mit Ihren Daten, Workflows und Anpassungen selbst zu testen.

*Der vorstehende Text ist eine Beschreibung der allgemeinen Ausrichtung unserer Produkte. Diese dient ausschließlich zu Informationszwecken und darf nicht Vertragsbestandteil werden. Sie stellt keine Verpflichtung zur Bereitstellung von Materialien, Code oder Funktionalität dar und sollte nicht zur Grundlage einer Kaufentscheidung gemacht werden. Entwicklung, Freigabe, zeitliche Herausgabe und Preise jeglicher beschriebener Features oder Funktionalität von Oracle-Produkten können sich ändern und liegen im alleinigen Ermessen der Oracle Corporation.*